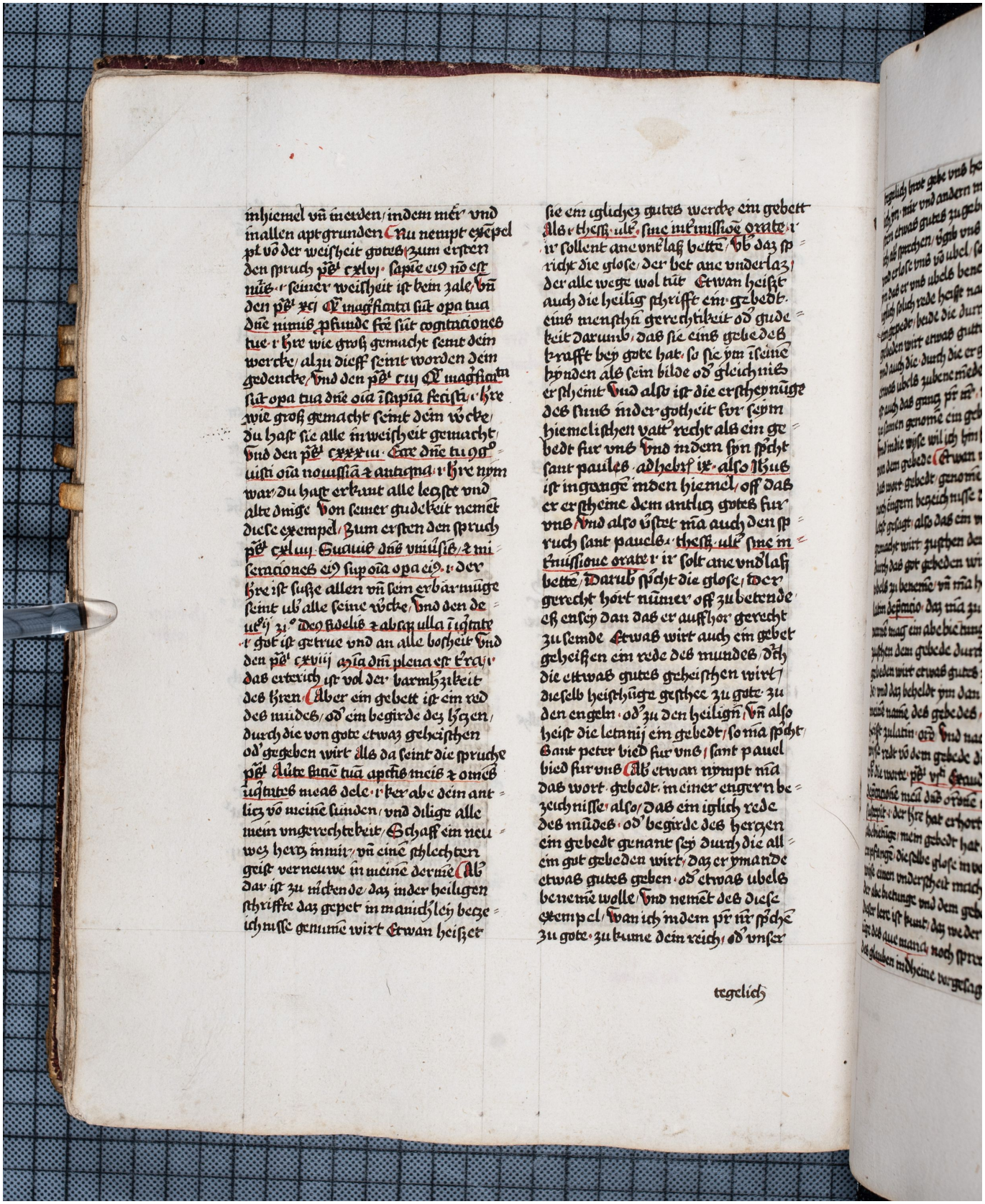
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift



in hiemel vñ in erden / in dem mer vnd
in allen apt grunden Nu nempt exempel
pl vō der weisheit gotes / zum ersten
den spruch pſ. cxlv. sapie eij nō est
nūs. r seiner weisheit ist kein zale / vñ
den pſ. xci Q̃ magnificata sūt opa tua
dñe nimis profunde fte sūt cogitaciones
tue. r hre wie groß gemacht seint dein
werche / alzu dieſſ seint worden dein
gedencke / vnd den pſ. civ Q̃ magnificata
sūt opa tua dñe oia in sapia fecisti. r hre
wie groß gemacht seint dein wēche /
du hast sie alle in weisheit gemacht /
vnd den pſ. cxxxiv Exe dñe tu ogō
uisti oia nouissima et antiqua. r hre nym
war / du hast erkant alle legste vnd
alte dinge Von seiner gudekeit nemet
diese exempel / zum ersten den spruch
pſ. cxlvi Suauis dñs vniūsis / et mi
seracōnes eij sup oia opa eij. r der
hre ist suze allen vñ sein erbarmuge
seint ub alle seine wēche / vnd den de
ueij zu. Deo fidelis et absq ulla iustitia
r got ist getrue vnd an alle bosheit vnd
den pſ. cxviij a sia dñi plena est terra r
das erterich ist vol der barmhzikeit
des hren Aber ein gebett ist ein red
des mundes / od ein begirde des hzen /
durch die von gote etwaz geheisthen
od gegeben wirt alls da seint die spruche
pſ. Adte fiat tua aptis meis et omes
iustitie meas dele. r ker ab e dein ant
lizz vō meine sunden / vnd diligo alle
mein vngerechtekeit Schaff ein neu
wez hertz in mir / vñ eine sthlechten
geist verneuwe in meine dermē Al
dar ist zu mercken de / daz inder heiligen
sthrifft daz gepet in manichlei bezei
chnusse genume wirt Etwan heisset
sie ein iglichez gutes werche ein gebett
Als. r thesſ. v. Sine intermissione orate. r
ir sollent ane vnterlaß bette / vb daz sp
richt die glose / der bet ane vnderlaz /
der alle wege wol tūt Etwan heisst
auch die heilig sthrifft ein gebedt
eins menstheñ gerechtikeit od gude
keit darumb / das sie eins gebedes
krafft bey gote hat / so sie ym iseine
hynden als sein bilde od gleich nies
ersthent Vnd also ist die ersthey nūge
des sunes inder gotheit fur seym
hiemelisthen vatter recht als ein ge
bedt fur vns Vnd in dem syn spricht
sant paules adhebrs ix. also Nus
ist ingange in den hiemel / off das
er ersthein dem antlitz gotes fur
vns Vnd also vstet mā auch den sp
ruch sant pauels. thesſ. v. Sine in
termissione orate. r ir solt ane vnd laß
bette / Darub spricht die glose / der
gerecht hort nūmer off zu betende
es ensey dan das er auffhor gerecht
zu semde Etwas wirt auch ein gebet
geheißen ein rede des mundes / dch
die etwas gutes geheisthen wirt /
dieselb heisthūge gesthee zu gote zu
den engeln od zu den heilign / vñ also
heist die letanij ein gebedt / so mā spricht
Sant peter bied fur vns / sant pauel
bied fur vns Al etwan nympt mā
das wort gebedt in einer engern be
zeichnusse / also / das ein iglich rede
des mūdes od begirde des hergen
ein gebedt genant sey durch die all
ein got gebeden wirt / daz er ymande
etwas gutes geben od etwas ubels
benemē wolle / vnd nemet des diese
exempel / Wan ich in dem pr nr spche
zu gote zu kume dein reich / od vnser

tegelich